

Z125 Kalkreiches Kolluvium über Parabraunerde aus Abschwemmmassen über Niederterrassenschotter
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	z-K17	
Flächenanteil	70–80 %	
Nutzung	Acker	
Relief	flache Hangschleppe am Tunibergrand bei Merdingen	
Bodentyp	mäßig tiefes kalkreiches Kolluvium über Parabraunerde	
Ausgangsmaterial	Abschwemmmassen über Niederterrassenschotter	
Bodenartenprofil	Ut3–4, G1–2	7–9 dm
	Sl4–Lt3, G4–6	
Karbonatführung	meist unterhalb 7–9 dm u. Fl.	
Gründigkeit	mäßig tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	sL4Lö, sL3D	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet mittel tiefes kalkreiches Kolluvium über Gley-Parabraunerde (Vergleyung reliktsch) aus Abschwemmmassen über Hochflutlehm; vereinzelt tiefes kalkreiches Kolluvium

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (320–370 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch bis sehr hoch (180–220 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch (220–260 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch (3.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.00	Wald: 3.33

Verbreitung und Besonderheiten

zwei Vorkommen bei Merdingen (Lkr. Breisgau-Hochschwarzwald)